

Fachamt: Kämmerei

Vorlage-Nr.: 2022-066

Datum: 22.03.2022

Informationsvorlage

Vorläufiger Jahresabschluss 2021

Zur Information im:

Gremium	am	
Gemeinderat	25.04.2022	öffentlich

Klimarelevanz:

keine

Der vom Gemeinderat am 29.09.2016 beschlossene neue Steuerungskreislauf im Rahmen der „Neuen Eberbacher Steuerung“ sieht die Vorlage eines vorläufigen Jahresabschlusses Ende März vor. Wegen noch durchzuführender Buchungen in das Jahr 2021 und des Redaktionsschlusses für die März-Sitzungsrunde kann der vorläufige Abschluss 2021 erst in der Gemeinderatssitzung im April vorgelegt werden. Den Gemeinderatsmitgliedern war der vorläufige Abschluss bereits Ende März zugegangen.

Beiliegend erhalten Sie Übersichten über den Gesamtergebnishaushalt und die investiven Maßnahmen des Haushalts 2021 zum Stand 23.03.2022.

Zusammengefasste Ergebnisse:

1. Gesamtergebnishaushalt

Stand 23.03.2022 ist der Haushalt 2021 trotz zweitem „Corona-Jahr“ unter Berücksichtigung der noch zu erfolgenden Abschreibungsbuchungen sowie der noch aufzulösenden Ertragszuschüsse ausgeglichen. Im Haushaltsplan war der Haushaltsausgleich nicht erreicht worden.

In 2021 wurde der Haushaltsansatz der Gewerbesteuer überschritten. Deutlich besser schnitt entgegen der Prognosen der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ab. Auch mehr Schlüsselzuweisungen gingen ein. In allen Aufwands-Bereichen wurde weniger als veranschlagt verbraucht.

Das vorläufige Ergebnis unter Berücksichtigung der Rückstellungsbildung liegt Stand 23.03.2022 bei 1,969 Mio. €, wobei die Abschreibungen und die Auflösung von Beiträgen mit

den Planansätzen berücksichtigt sind. Der Haushalt wäre damit ausgeglichen (Veranschlagtes Gesamtergebnis: -2,589 Mio. €).

2. Gesamtfinanzhaushalt

Der stichtagsbezogene Bestand an liquiden Mitteln belief sich zum 31.12.2021 auf rd. 14,09 Mio. €.

3. Investitionen

Der beiliegenden Übersicht der einzelnen Investitionsvorhaben (Anlage 2) ist zu entnehmen, in welchem Umfang Geld für welche Maßnahme ausgegeben wurde.

Rd. 6,7 Mio. € wurden für Investitionen verwendet. Geplant waren knapp 12,9 Mio. €.

4. Schuldenstand

Der Schuldenstand des städt. Haushalts zum 31.12.2021 beträgt 14,42 Mio. €. In dieser Summe nicht enthalten ist ein bewilligter, aber noch nicht abgerufener Förderkredit in Höhe von 1,3 Mio. €. Berücksichtigt man diesen, beträgt der Schuldenstand 15,72 Mio. €.

2021 wurde ein Investitionskredit in Höhe von 115.000 € abgerufen.

Legt man die letzte verfügbare amtliche Einwohnerzahl zum 30.09.2021 (14.341 EW) zu Grunde, beträgt die Pro-Kopf-Verschuldung 1.096 €.

Peter Reichert
Bürgermeister

Anlage/n:

1. Ergebnishaushalt 2021 Stand 23.03.2022
2. Investitionen Stand 23.03.2022